



Ausgabe

04 / 2023
Dezember 2023
bis
Februar 2024

Unsere Kirche

Kirchengemeinde St. Markus Reislingen-Neuhaus



Auf ein Wort.....	3
Gottesdienste.....	4-5
Freud und Leid.....	6
Neue Gottesdienstzeit.....	7
Anmeldung der Konfirmanden.....	8-9
Bürogemeinschaft.....	10
Freiwilliges Kirchgeld.....	11
Neues aus der Kita Pustebume.....	12-13
Frauenkreis.....	14-15
Rückblick: Kinderkirchentag.....	16
Rückblick: Reden und Essen mit Luther.....	17
Rückblick: Harry Potter Gottesdienst.....	18
Familiengottesdienst.....	19
Chorkonzert.....	20
Weihnachtsgottesdienste.....	21
Weihnachten.....	22
Jahreslosung 2024.....	23
Themenabende.....	24
Kirchenvorstandswahl.....	25-27
Borkumfahrt.....	28-29
Romfahrt.....	30
Kontakt.....	31

„Nimm dir Zeit, um glücklich zu sein“, diesen Satz lese ich jeden Morgen auf dem Seifenspender im Badezimmer. Wieviel Zeit habe ich dafür? Und was ist für mich Glück? Was würden Sie auf diese Frage antworten? Gar nicht so einfach! Vielleicht ist es leichter zu fragen, wann man glücklich ist? Unsere Konfirmanden hätten die Antwort, sie seien glücklich, wenn sie Ferien haben oder wenn sie eine gute Note bekommen. Meine Freundin würde sagen: Wenn mein Enkelkind kommt und wir in den Urlaub fliegen. Da drängt sich die Frage auf: Hat Glückseligkeit immer damit zu tun, dass etwas Schönes passiert? Oder kann

man auch einfach so glücklich sein? Ich denke schon. Aber ganz ehrlich: Oft hindert mich vieles in meinem Kopf daran, glücklich zu sein. Ich bin unglücklich, wenn ich nicht verstanden werde, oder ich mich einfach unwohl fühle. Auf vieles in unserem Leben haben wir keinen Einfluss. Ich kann schwieriges nicht einfach wegzaubern. Wenn mein Glückseligkeit tatsächlich abhängig ist von guten Noten oder intakten Beziehungen, dann hätte ich viel zu tun, um alles so hinzubekommen, wie ich es haben



möchte. Ein Buchtitel hat mich deshalb angesprochen: „Ins Glück stolpern. - Suche dein Glück nicht, dann findet es dich von selbst (Daniel Gilbert).“ Für den Autor ist Glückseligkeit eine Haltung und unabhängig von allem Äußerem möglich. Das hat auch schon jemand im alten Israel vor vielen hundert Jahren gewusst. Sein Tipp in Psalm 73 lautet: „Ich setze mein Vertrauen auf dich, meinen Herrn, dir nahe zu sein, ist mein ganzes Glück“. Auch er macht sein Glückseligkeit nicht abhängig von Erlebnissen, Erfolg oder Lebenssituationen. Sein Glück ist seine Verbindung zu Gott, weil er weiß, dass Gott für ihn sorgt und er mit allem zu ihm kommen darf, was ihn bewegt. Wenn Sie diese

Andacht lesen ist Adventszeit. Einen weiteren guten Grund zum Glückseligkeit finden wir im Lukasevangelium in der Ankündigung der Geburt Jesu: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freunde, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Welch ein Glück, dass Gott uns seinen Sohn geschickt hat, der uns von ihm berichtet und uns so sieht und liebt, wie wir sind.

Ihre Sabine Kesting

Dezember 2023

Tag	Veranstaltung
03.12. 10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit der Kita Pustebume
10.12. 10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Christel Schulze
17.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor / Verabschiedung von Petra Sokolowski-Barth und Begrüßung von Heike Widdecke
24.12. 14:30 Uhr	Krippenspiel mit Kitakindern, Kathrin Rieck & Pfarrerin Carina Vornkahl
24.12. 16:00 Uhr	Krippenspiel mit Konfirmand*innen & Pfarrerin Carina Vornkahl
24.12. 17:30 Uhr	Christvesper mit Propst i.R. Matthias Blümel
24.12. 22:00 Uhr	Christnacht mit Pfarrerin Carina Vornkahl
25.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag mit Pfarrer Wilfried Leonhardt
31.12. 17:00 Uhr	Gottesdienst am Altjahresabend mit Pfarrer Wilfried Leonhardt

Wir behalten uns Änderungen vor. Bitte beachten Sie die Aushänge.
Achten Sie bitte auch auf die geänderte Gottesdienstzeit um 9.30Uhr.

Januar 2024

Tag	Veranstaltung
01.01. 17:00 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrstag mit Pfarrerin Carina Vornkahl
07.01. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Lektorin Bianca Nieß
14.01. 09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Carina Vornkahl
21.01. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Vornkahl
28.01. 17:00 Uhr	Kneipengottesdienst im Lindenhof Nordsteimke

Februar 2023

Tag	Veranstaltung
04.02. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Vornkahl
11.02. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Wilfried Leonhardt
18.02. 09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Carina Vornkahl
25.02. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Vornkahl

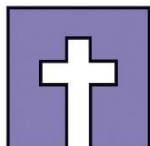
In unserer Gemeinde wurde getauft:



Matti Hilscher

Reislingen

Aus unserer Gemeinde ist verstorben:



Werner Hoffmann

Reislingen

Friedrich Grupe

Reislingen

Amalia Holzmann

Reislingen

Ingrid Schaare

Neuhaus

Ewigkeit

*Leben wächst,
blüht und vergeht.*

*Leben ist die Quelle
der Erinnerung.*

Ab Januar 2024 wird es bei uns in der Kirchengemeinde St. Markus Reislingen-Neuhaus eine neue Gottesdienstzeit. Statt um 10 Uhr beginnt der reguläre Sonntagsgottesdienst nun um **9.30 Uhr**. Dazu haben wir uns im Kirchenvorstand entschieden, damit die Kräfte gebündelt werden können. Durch viele Vakanzen in unserer Propstei ist unsere Pfarrerin gleichzeitig auch Pfarrerin für die Christuskirche Parsau mit Ahnebeck und Bergfeld. Das heißt, dass sie auch dort regelmäßig Gottesdienste feiert. Wenn bei uns jedoch der Gottesdienst um 10 Uhr stattfindet, schafft sie es nicht um 11 Uhr zum Gottesdienst in Parsau zu sein. Dadurch kann sie am Sonntag nur einen Ort gottesdienstlich versorgen und es kommt häufiger zum Ausfall.



Denn auch einige der Lektor*innen und Prädikant*innen sind durch die Vakanzen schon gut ausgelastet und können nicht immer einspringen.

Deswegen haben wir uns entschieden, die Gottesdienstzeit um eine halbe Stunde, also auf 9.30 Uhr vorzuverlegen. Dann ist es möglich an zwei Orten Gottesdienst zu feiern. Das hat auch den Vorteil, dass Pfarrer Leonhardt aus Nordsteimke häufiger bei uns Gottesdienst feiern kann oder Pfarrerin Carina Vornkahl dort den Gottesdienst übernimmt. Sie sehen also: Mit einer halben Stunde gewinnen wir eine gute Gottesdienstabdeckung und können in der derzeitigen Situation immer noch präsent sein.

ACHTUNG:
Ab Januar beginnt
der reguläre
Gottesdienst am
Sonntag schon um
9.30 Uhr!

Im Frühling starten unsere neuen Konfirmand*innen. Hierzu können sich alle Jugendlichen, die **13 Jahre** alt sind, bzw. jetzt in die **7. Klasse** gehen, anmelden.

Anmelden können die Eltern ihre Kinder jeweils dienstags, am **16. und 23. Januar** während der Bürozeiten in Reislingen (11-14 Uhr) und Nordsteimke (15-17 Uhr)

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde, und – wenn vorhanden - die Taufurkunde mit. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen. Um konfirmiert zu werden, ist vorher aber eine Taufe notwendig. Im Februar/März wird auf einem Elternabend alles Wesentliche

besprochen und die Termine für den Blockunterricht bekannt gegeben.

Wenn Sie sich ggf. für ein anderes Unterrichtsmodell unseres Pfarrverbandes interessieren, finden sie auf der nächsten Seite eine Übersicht, welche Modelle die Jugendlichen noch wählen können. Auch hier erfolgen die Anmeldungen im Januar / Februar 2024.

Bei Fragen zum Konfirmandenunterrichtsmodell unserer Gemeinde rufen Sie uns gerne an.



KU-MODELLE IM PFARRVERBAND AM DRÖMLING



Info	Sr. Petrus Vorsele	Sr. Johannes Vorsele	Karoline Kaslof, etc.	Sr. Markus Reislingen- Neudhaus
Verantwortlich	Simone Rieger Ulrich Lincoln	Jörg Schubert	Matthias Rothkirch	Carina Vorkahl Wilfried Leonhardt
Ort	Wendschott	Vorsele Süd	Kästorf	Reislingen / Nordsteink
Beginn des Unterrichts	August	September	März	April / Mai
Konfirmation	Juni 2025	August 2025	April 2025	April 2025
Unterrichtstag und Häufigkeit	Samstag, 12 Blöcke à 3 Stunden + Ausflüge	Samstag, 8 Blöcke à 6 Stunden	Samstag, ca. 1x im Monat à 3 Stunden	Samstag, 8 Blöcke à 5 Stunden
Freizeiten	2 Freizeiten. Eine davon 5 Tage in den Herbstferien und eine im Frühling für ein Wochenende	3 Wochen Konfirmanten- Ferien Seminar in den Sommerferien in Südtirol	2 Wochenkatechese	2 Wochenfreizeiten. Eine zu Beginn und eine zum Abschluss



Seit dem 1. November gibt es in der Verwaltung unserer Kirchengemeinde eine Neuerung. Unsere bisherige Sekretärin, Petra Sokolowski-Barth, ist nach 15 Jahren als Pfarramtssekretärin in den Ruhestand gegangen.

Liebe Petra, wir bedanken uns für deine Arbeit und dein Engagement bei uns in der Gemeinde. Für viele Menschen warst du immer Ansprechpartnerin und hast ihnen ein offenes Ohr geschenkt. Wir durften spüren, wie gerne du deine Arbeit im Büro bei uns gemacht hast. Vielen Dank! Für deinen Ruhestand wünschen wir dir alles Gute und sind uns sicher, dass du schon ganz genau weißt, was du mit deiner Zeit anfängst.

Als neue Sekretärin dürfen wir Heike Widdecke begrüßen. Sie ist schon jahrelange Pfarramtssekretärin in Nordsteimke/Volkmarsdorf und nun auch bei uns, in unserer neugegründeten Bürogemeinschaft

mit Nordsteimke/Volkmarsdorf, tätig. Liebe Heike, wie schön, dass Du ab jetzt auch für uns die Arbeiten im Büro übernimmst. Wir freuen uns schon sehr auf die Zusammenarbeit mit Dir und wünschen Dir für alles gutes Gelingen. Konkret bedeutet dies, dass Heike Widdecke jetzt für beide Gemeinden als Pfarramtssekretärin tätig ist. Das „Hauptbüro“ ist in Reislingen. Hier ist sie Dienstag von 11 – 14 Uhr unter der Rufnummer 05363-4134 zu erreichen. Das Büro in Nordsteimke ist dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Die Telefonnummer ist 05363-976034 oder Sie kommen gerne im Gemeindehaus „An der Kirche 2, vorbei. Unsere Computer sind so vernetzt, dass Heike Widdecke alle Arbeiten durchführen kann, egal in welchem Büro sie gerade ist. Dazu gilt: Auch außerhalb der Bürozeiten können Sie gerne dort anrufen. Allerdings geht dann nicht die Sekretärin ans Telefon, sondern Ihre Pfarrerin oder Ihr Pfarrer. Und falls mal niemand zu erreichen ist, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Ihr Name und ihre Telefonnummer reichen und Sie werden dann baldmöglichst zurückgerufen.



Liebe Menschen in Reislingen und Neuhaus!

Wir merken, der Winter ist auf dem Vormarsch und die Adventszeit kommt mit großen Schritten auf uns zu.

Wir, der Kirchenvorstand, möchten gerne die Gelegenheit nutzen und um Ihre Spende zum freiwilligen Kirchgeld bitten!

Mit diesem Geld planen wir größere Projekte in unserer Gemeinde umzusetzen. Im letzten Jahr haben wir zum Beispiel für eine neue Heizung in unserer Kirche gesammelt und sind dies in diesem Jahr auch angegangen. Glücklicherweise haben Sachverständige festgestellt, dass eine komplette Erneuerung der Heizungsanlage in der Kirche vermutlich nicht notwendig ist. Trotzdem mussten Änderungen

und kleine Umbauten vorgenommen werden, die auch einige Kosten verursacht haben. Wir hoffen nun, dass es im Winter wärmer in unserer Kirche wird und der große Umbau nicht notwendig ist. Wir sind sehr dankbar, dass Sie mit Ihrer Spende im letzten Jahr aber auch diese Umbauten unterstützt haben.

Mit Blick auf Nachhaltigkeit und Nutzung regenerativer Energien. Wollen wir weitere energetische Maßnahmen in unserer Kirchengemeinde vornehmen. So planen wir z.B. langfristig eine Photovoltaik-Anlage auf das Dach unseres Gemeindezentrums anzubringen, damit wir so Energie einsparen und unsere Umwelt schonen können. Dafür möchten wir in diesem Jahr um Ihr freiwilliges Kirchgeld für unsere Kirchengemeinde in Reislingen und Neuhaus bitten.

Vielen Dank, dass Sie uns immer wieder unterstützen!



Was gibt es Neues bei den Füchsen?

Der Herbst hat angefangen und wir haben uns mit der Natur, den Früchten und der Ernte beschäftigt. Die Kinder haben erzählt welche Früchte sie schon kennen und mögen, haben Obst und Gemüse für den Erntedanktisch mitgebracht und haben experimentiert.



Sie wollten wissen, welches Obst und Gemüse schwimmt oder untergeht. Dazu haben wir ein durchsichtiges Gefäß mit Wasser aufgestellt und nach und nach verschiedene Früchte ins Wasser gegeben. Dabei haben die Kinder „nebenbei“ ihren Wortschatz erweitert und Vermutungen angestellt, was passieren wird (Förderung der kognitiven Entwicklung). Dann haben wir das Obst und Gemüse in zwei Gruppen sortiert, was schwimmt und was geht unter.



Wir haben die Früchte auch noch anders sortiert, nämlich nach Obst und Gemüse. Das war bei einigen Sachen nicht so einfach. Wissen Sie was Gurken, Tomaten, Mais und Kürbis sind, Obst oder Gemüse? Zum Obst gehört jede Frucht, die aus einer Blüte entsteht und zum Gemüse alle essbaren Teile einer Pflanze wie Blätter oder Wurzeln. Wir haben uns schlau gemacht und festgestellt, dass diese Sachen zum Fruchtgemüse gehören. Das war für alle sehr interessant. In der Kita wurden auch gruppenübergreifende Angebote durchgeführt, wie Kartoffeldruck, Birnen als Suncatcher (mit Transparentpapier), Dekoäpfel mit Wolle umwickelt, Kastanienfiguren gebastelt und Pappkürbisse bedruckt. Dabei hatten die Kinder viel Spaß. Als Abschluss dieser Aktion fand ein schöner Gottesdienst statt. Wir haben uns bei Gott bedankt, dass er alles wachsen lässt und wir immer genug zu essen haben. Jede Gruppe hat ein Lied

Von den Eichhörnchen

oder ein Fingerspiel vorgestellt und das entsprechende Obst oder Gemüse bei Carina Vornkahl in den Erntekorb gelegt. Am Ende war der Korb bunt gefüllt. Das Thema Natur ist aber damit nicht beendet. Zurzeit haben wir unsere Waldtage. Die kleinen und großen Füchse verbringen die Vormittage im Wald und schauen was Gott da so alles wachsen lässt. Die Kinder können die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen. Sie sehen Bäume, Blumen, Eicheln, Kastanien usw., riechen Pilze, fühlen Steine, Moos und Schnecken und hören die Vögel zwitschern oder den Specht klopfen. Sie können sich selbst und ihre Kraft wahrnehmen. Die Kinder balancieren über umgekippte Baumstämme, klettern auf Ästen und Zweigen und bauen aus umherliegendem Holz kleine „Tipis“. Manchmal ist ein Ast so schwer, dass es ein Kind allein nicht schafft, dann suchen sie sich Hilfe. Mit vereinten Kräften wird die Aufgabe gemeistert.



Im August wurden 3 Kinder und im September 5 Kinder im Alter von 3-4 Jahren, in die Eichhörnchen-Gruppe, eingewöhnt. Die 4 Mädchen und 4 Jungen wurden dabei für ca. 2 Wochen von einem Eltern-Teil begleitet. Am liebsten spielen die Kinder in der Puppenwohnung und mit der Kinderküche. Auch Kneten, Kleben und Bilder malen ist bei den Kindern sehr beliebt. In der kurzen Zeit konnten schon einige Freundschaften zwischen



den „neuen“ und „alten“ Kindern in der Gruppe geschlossen werden. Die Kinder, die schon etwas länger bei uns sind, bieten den Kindern Unterstützung an, um den Alltag zu gestalten. Sie trösten sie, wenn sie mal traurig sind, zeigen ihnen, wo sich die Materialien befinden, helfen beim Händewaschen und beim Tisch decken. Damit die Kinder im Kita-Alltag gut und schnell ankommen ist eine gute Eingewöhnung, in Zusammenarbeit mit den Eltern, dem pädagogischen Fachpersonal und Kindern wichtig. Danke an alle Eltern für die Unterstützung 😊!



Unser erstes Treffen nach der Sommerpause erfolgte im August mit einem Vortrag zum Thema Sturz und Sturzprophylaxe. In diesem Referat ging es um Sturzursachen, -gefahren, -risiko und -

prävention. Außerdem fanden kleine Bewegungsübungen zur Sturzprophylaxe statt. Nun fühlten sich viele von uns wieder sicherer für den Alltag.

Wie in jedem Jahr feierten wir beim darauffolgendem Treffen Erntedank. Es wurde ein Gabentisch aufgestellt, der von den Mitgliedern mit vielen Köstlichkeiten gefüllt wurde. So gab es Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten, Kekse und Marmelade aus der heimischen Küche und abgepackte Lebensmittel aus dem Einzelhandel. Gegen eine kleine Spende konnten die Erzeugnisse erstanden werden.

Im Oktober besuchte uns das Ehepaar Witten, mit einem interessanten Vortrag und beeindruckenden Bildern über ihre Fahrradtour durch Südamerika.



Außerdem unternahmen wir noch einen Ausflug in die Heide. Nachdem wir eine humorvolle Darstellung zu Bettenzubehör angehört hatten, ging es mit der Pferdekutsche durch die Heide. Auf der Rückfahrt hielten wir noch zu einem Stehimbiss am Bus an und kamen zu später Stunde in Reislingen an. Wir hatten einen schönen und erlebnisreichen Tag verlebt.



Wir hatten noch Herbst, als dieser Artikel in Druck ging und planten gerade unseren Spielenachmittag im November. Es soll Bingo gespielt werden. Zudem war unser Suppentag im November geplant, mit einem großen und abwechslungsreichen Angebot an Suppen. In der Weihnachtszeit wollen wir noch ins Kino mit anschließendem Kaffeetrinken gehen sowie unsere Weihnachtsfeier begehen.

Glühweingelee:

400 ml Kirschsafft
 400ml Rotwein
 Glühweingewürz
 1 Schnapsglas Rum
 1 Paket Gelierzucker



Viel Spaß beim Ausprobieren.

Wir wünschen ihnen und ihren Familien frohe und besinnliche Feiertage und einen guten Start in das Jahr 2024.

Vorstand und Mitglieder des Frauenkreises

„Gott ist für uns wie eine Burg!“ war das Motto des Kinderkirchentags im Pfarrverband Aller am 23. September. Kinder aus fast allen Gemeinden waren in Velpke zusammengekommen, um zu feiern, zu basteln und zu singen. Auf eine



große Burg wurde zu Beginn geschrieben, was uns Angst macht. Dann wurden u.a. Burgfräulein-hüte und Schilde gebastelt, Schätze gesucht und Bauklotzburgen gebaut. Dazwischen gab es Nudeln mit roter Sauce von unserer Küchenfee Elke. Zum Abschlussgottesdienst kamen auch Eltern und Geschwister dazu und hörten, dass Gott uns schützt wie



eine Burg. Der Kinderchor aus Nordsteimke unter der Leitung von Andreas Witlake bereicherte mit seinem Gesang. Es war ein ganz toller Tag!

Möglich war das aber nur, weil soooooo viele Teamerinnen und Teamer mitgearbeitet haben! Vielen Dank an euch!



„Reden & Essen mit Luther“ hieß es schon zwei Tage vor dem Reformationstag am Sonntagabend in der Scheune des Grafen von der Schulenburg. Unser etwas anderer Gottesdienst zum Reformationstag stand in diesem Jahr unter dem Motto "Wag den Mutausbruch". Liturgisch wurde er wieder gemeinsam von Pfarrerin Carina Vornkahl aus Reislingen sowie Pfarrer Wilfried Leonhardt aus Nordsteimke begleitet und von fast 120 Menschen besucht.

Im Gottesdienst wurde den Fragen nachgegangen, was uns Mut macht und ob wir den Veränderungen der Welt eher mit Angst oder Mut begegnen. Die klassische Gottesdienst Predigt entfiel allerdings und die

Besucher*innen waren stattdessen aufgefordert zu den Themen miteinander ins Gespräch zu kommen, ganz so wie es einst Martin Luther an seinem heimischen



Tisch praktiziert haben soll.

Damit nach dem regen Meinungsaustausch auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, sorgte auch in diesem

Jahr das Team des Lindenhof Nordsteimke mit Getränken sowie im Anschluss an den Gottesdienst, mit leckeren Herbstgerichten für den kulinarischen Rahmen.

Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Gospelchor und

dem Posaunenchor unserer Kirchengemeinde.

Für einen stimmungsvollen Abschluss sorgten dann, die aus der „Alten Liebe“ auf St. Pauli bekannten Musiker, Sandra Evans und Ole Mai-bach mit Live-Musik.





Anfang November feierten wir endlich unseren Harry Potter Gottesdienst und es war einfach toll! 130 Menschen kamen, um sich gemeinsam auf die Reise nach Hogwarts, in die Schule für Hexerei und Zauberei, zu begeben. Schon am Eingang konnten wir sehen, dass viele verkleidet kamen



und so wurde es ein abwechslungsreicher Gottesdienst. Es wurde deutlich,

wie viel wir von Harry Potter und seinen Freunden für unser Leben und unseren Glauben lernen können. Die Konfirmand*innen gingen vielen Gedanken zur Frage von Gut und Böse nach und Kantor Andreas Witlake begleitete den Gottesdienst an der Orgel mit der passenden Musik aus den Filmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es viele zauberhafte Speisen.

Viele Besucher*innen folgten der



Einladung und das Gemeindehaus war bis auf den letzten Platz gefüllt. Vielen Dank an das Küchenteam, das sehr kurzfristig eingesprungen ist! Am Ende gingen alle ver-

zaubert nachhause!



*Familiengottesdienst
mit der
Kita Pusteblume*



Mit einer Aufführung von "Sterntaler"

3. Dezember 2023 um 10 Uhr

Anschließend gibt es ein Beisammensein im
Gemeindehaus.



*Gemischter Chor Reislingen
von 1873 e.V.*

Adventskonzert

Mitwirkende:

Bläserensemble

Ltg. Rolf Buhmann

Gemischter Chor Reislingen

Ltg. Horst Hinze

**am Montag, dem 11.12.2023 um 19:30 Uhr
in der St. Markuskirche in Reislingen**

Eintritt 10 €

**Kartenverkauf über die Mitglieder des Chores
und an der Abendkasse**

ST. MARKUS KIRCHE
REISLINGEN

Gottesdienste an Weihnachten

24.12., 14.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel
der Kita Pustebume und Pfarrerin Carina Vornkahl

24.12., 16:00 Uhr: Familiengottesdienst mit Schatten-
Krippenspiel der Konfirmanden und Pfarrerin Carina Vornkahl

24.12., 17:30 Uhr: Christvesper mit Propst i.R. Matthias
Blümel

24.12., 22:00 Uhr: Christnacht mit Pfarrerin Carina Vornkahl

25.12., 10:00 Uhr: Gottesdienst am 1. Weihnachtstag mit
Pfarrer Wilfried Leonhardt

FRANZ VON ASSISI HATTE VOR 800 JAHREN EINE IDEE ...

DIE „ERFINDUNG“ DER WEIHNACHTSKRIPPE

Weihnachtskrippen üben eine besondere Anziehungskraft aus. Egal ob aus Holz oder Ton, aus Metall oder Kunststoff, in einer festlich geschmückten Kirche oder in einer Wohnstube – Weihnachtskrippen stellen die weltweit bekannteste Geschichte dar: „Es begab sich aber zu der Zeit ...“ Gott wird Mensch. Er kommt als Baby zur Welt. Und seine Eltern Maria und Josef haben für das kleine Jesuskind keinen anderen Platz als eine Futterkrippe, in die sie es legen können. Denn sie sind gerade erst in Bethlehem angekommen.

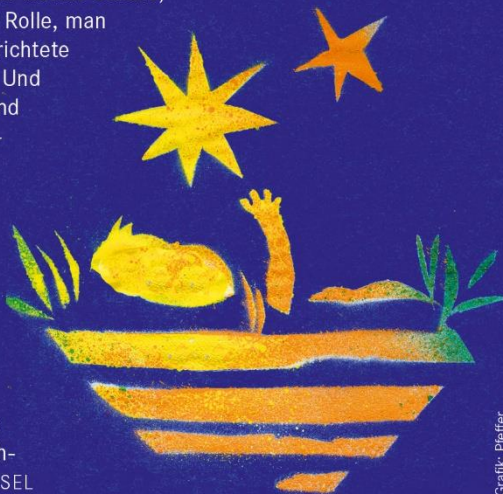
Wegen einer Volkszählung, die der römische Kaiser Augustus angeordnet hatte, waren sie unterwegs (Vergleiche Lukas 2): Die Krippe, die als erstes Bett für den Erlöser der Welt dient, bezeichnet in der deutschen Sprache auch – als Teil für das Ganze – die gesamte Szene: Den Stall mit Maria und Josef, mit Jesus in der Futterkrippe, mit Ochse und Esel, mit Hirten und Schafen und mit den drei weit gereisten Königen. Manchmal gibt es auch noch einen Engel zu sehen und einen Stern. Manchmal noch Kinder und Erwachsene.

Es war kein Geringerer als Franz von Assisi, der vor genau 800 Jahren die Idee hatte, mit einer Weihnachtskrippe die Geburt des Gottessohnes nachzuempfinden. Die Legende berichtet, dass Franziskus den einfachen Bauern in den Bergen Umbriens vor Augen führen wollte, in welcher Armut und Demut Jesus zur Welt gekommen war. Doch wie und wo? Da stieß er in der Vorweihnachtszeit des Jahres 1223 auf einem Spaziergang durch das Bergland auf einen kleinen Ort namens Greccio. Am Fuße einer hohen Felswand entdeckte er eine geräumige Höhle, in der man den Stall von Bethlehem nachbauen könnte. Und hier gäbe es genügend Platz, um mit allen Bewohnern der Gegend das Weihnachtsfest zu feiern.

Bald darauf traf Franziskus auf einen Mann aus dem Dorf, dem er von seinem Vorhaben erzählte. Der Bauer und seine Familie waren begeistert und schon bald begann man im ganzen Dorf mit den Vorbereitungen. Man wählte Schafe, Ochsen und Esel aus. Man probte seine Rolle, man schleppte Holz und Stroh herbei und richtete die Höhle für den Weihnachtsabend her. Und endlich war es so weit! Alle Frauen und Männer, welche den winterlichen Strapazen gewachsen waren, stapften mit Fackeln und Kerzen durch den Schnee den Berg hinauf.

Franziskus war mit all seinen Klosterbrüdern gekommen und auch die Priesterschaft der Umgebung war vertreten. Es wird berichtet, dass der Wald von den Stimmen erscholl und die Felsen von dem Jubelgesang von Menschen und Tieren widerhallten. Es wurde für alle ein unvergessliches Weihnachten.

REINHARD ELLSEL



Jahreslosung 2024

**Alles, was
ihr tut,
geschehe
in Liebe.**

1. Korinther 16,14

THEMENABENDE



UNSERE ZUKUNFT VON MORGEN

Wie wollen wir in der Zukunft mit Fragen unserer Gesellschaft umgehen?



20.02. / 27.02. / 05.03. / 12.03.2024

Nähere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wir freuen uns auf euch!

KIRCHEMITMIR.^{DE}

KIRCHENVORSTANDSWAHL

Am **10. März 2024** werden auch in unseren Gemeinden die Kirchenvorstände neu gewählt. Und es gibt diesmal ein paar Neuerungen!

Die Wahlunterlagen werden Ende Januar/Anfang Februar zentral vom Landeskirchenamt an alle Wahlberechtigten zugestellt. Wahlberechtigt ist, wer bis zum 10. Oktober 2023 in unserer Kirchengemeinde gemeldet ist. Bis Mitte Dezember sind Berichtigungen möglich. Sollten Sie dazu Fragen haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt.

Bei dieser Kirchenvorstandswahl gibt es erstmals die Möglichkeit, **online** zu wählen. Die Infos dazu wie es gemacht wird, erhalten Sie mit der Wahlbenachrichtigung. Online gewählt werden kann von Ende Januar bis zum 3. März 2024. Natürlich gibt es auch weiterhin die Möglichkeit, von der **Briefwahl** Gebrauch machen. Auch dazu kommen alle Infos mit der Wahlbenachrichtigung. Eine besondere Begründung hierfür

muss nicht abgegeben werden. Die Briefwahlscheine können bei der Kirchengemeinde bis 3 Tage vor der Wahl, also bis zum 7. März, beantragt werden. Der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag vor Ende der Wahlhandlung im Wahllokal eingegangen sein. Selbstverständlich kann auch ganz „klassisch“ mit der persönlichen Stimmabgabe vor Ort gewählt werden.

In **Reislingen** findet die Wahl im **Gemeindezentrum** der Kirchengemeinde, Kantor-Wurm-Straße 1, in der Zeit von **09.00 – 15.00 Uhr** statt, ausgenommen ist die Gottesdienstzeit.

Weiter Informationen zur Wahl im Wahllokal werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht, die Kandidat*innen schon hier im Gemeindebrief und demnächst auf unserer Homepage.

Infos gibt zur Wahl finden Sie auch unter www.kirchemitmir.de!

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten im Überblick



Mein Name ist **Beate Heinz**, ich bin 66 Jahre alt und im Ruhestand. Außer der Arbeit in unserer Gemeinde bin ich ebenfalls in der Hospizarbeit ehrenamtlich tätig. Beide Aufgaben bereichern mein Leben. Inzwischen lebe ich nach dem Tod meines Mannes nicht mehr allein, sondern mit meiner Jugendliebe zusammen. Als ich mich vor sechs Jahren um die Mitgliedschaft im Kirchenvorstand beworben habe, fand ich, dass eine lange Zeit vor uns liegt. Nun liegt die nächste Wahl vor uns und

Dank der wunderbaren Zusammenarbeit mit den Haupt- sowie Ehrenamtlichen stelle ich mich wieder zur Wahl. Dankeschön, liebe Gemeindeglieder, für das von so vielen von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und die vielen netten Gespräche, die auch zu meiner Entscheidung beigetragen haben. Gerne möchte ich auch in den nächsten sechs Jahren wieder unserer Kirchengemeinde tatkräftig und entscheidungsfreudig zur Verfügung stehen und freue mich darauf weiterhin mit vielen Menschen zu tun zu haben.



Mein Name ist **Martin Redenius**. Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und lebe in Neuhaus. Ich möchte gern in unserem tollen KV-Team weiter an den uns bevorstehenden wichtigen Themen mitarbeiten.

Ich heiße **Margitta Knappe** und bin 63 Jahre alt, und verheiratet. Seit 35 Jahren wohnen wir in Reislingen. Seit Dezember 2021 bin ich als nachberufenes Mitglied (wieder) im Kirchenvorstand. Bereits seit 1997 arbeite ich an der Erstellung des Gemeindebriefes mit. Durch die Erfahrungen der letzten Jahre möchte ich mich auch weiterhin gern in die umfangreiche Arbeit der Kirchengemeinde einbringen. Veränderungen werden in den nächsten Jahren auf uns als Kirche zukommen und nur durch die Unterstützung von ehrenamtlichen Mitarbeitern können diese Aufgaben bewältigt werden. Nach Beendigung meines Berufslebens möchte ich meine freigewordene Zeit sinnvoll nutzen und weiterhin unsere Kirchengemeinde unterstützen.



Ich heiße **Anja Niessner** (52) wohne in Neuhaus und habe drei Kinder. Sechs Jahre ist es her, als ich mich zur Wahl für den Kirchenvorstand aufstellen ließ. Zu dem Zeitpunkt war mein Motto für unsere Gemeinde „Musik verbindet“. Ich hatte nicht gedacht, dass Corona meinen Traum, in der Gemeinde musikalische Projekte auf die Beine zu stellen, zunichtemacht. Wenn ich voraussichtlich im Februar meine Ausbildung zur Erste-Hilfe-Ausbilderin bestanden habe, werde ich mich hoffentlich vermehrt wieder der Gemeinde widmen können. Mein musikalisches Projekt ist nur aufgeschoben, nicht aufgehoben. Ebenso möchte ich mich für mehr Jugendarbeit in unserer Gemeinde einsetzen und zu guter Letzt meine neu erworbenen Kenntnisse, für alle Interessierten, in „Erster Hilfe“ näherbringen.



BORKUMFAHRT

2024



Es geht wieder los!

16.-20. März 2024

Auch in 2024 wollen wir wieder zur Gemeindefahrt nach Borkum aufbrechen.

Auch dieses Mal wird es wieder ein abwechslungsreiches Programm geben, in dem auch genügend Zeit zur eigenen Erkundung der Insel bleibt.

Was erwartet Sie?

- 4 Nächte im Arthotel Bakker / HP
- Transfer und Fährtfahrt mit Koffertransport ab Fähre
- 4 Abendessen in ausgewählten Restaurants
- ein abwechslungsreiches Programm

Kosten im EZ 890€ / DZ 795€

Es gibt eine beschränkte Anzahl an Plätzen.

Anmeldungen und weitere Informationen bekommen Sie bei Pfarrerin Carina Vornkahl und Pfarrer Wilfried Leonhardt.





Anmeldung Borkumfahrt 2024

Persönliche Informationen

Name :

Geburtstag :

Straße :

Ort :

Telefon / Mail :

EZ oder DZ :

Allergien / :
Unverträglichkeiten

Datum / :
Unterschrift

Allgemeine Informationen

Gemeindefahrten der ev.-luth. Kirchengemeinden St. Markus Reislingen-Neuhaus und St. Servatius und St. Nicolai in Wolfsburg sind Maßnahmen der Ev. Kirche und unterliegen somit nicht der Insolvenzversicherung.

2. Wenn sich nicht vor Reiseantritt eine Mindestteilnehmerzahl angemeldet hat, hat der Veranstalter das Recht, die Freizeit abzusagen. Der eingezahlte Reisepreis wird in voller Höhe unverzüglich zurückerstattet. Weitere Ansprüche entstehen nicht.

3. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann jederzeit vor Beginn der Freizeit zurücktreten. Der Rücktritt sollte aus Beweisierungsgründen schriftlich erfolgen. Maßgebend für den Rücktrittzeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Träger. Tritt jemand vom Reisevertrag zurück oder tritt er/sie ohne vom Reisevertrag zurückzutreten die Freizeit nicht an, kann der Träger eine angemessene Entschädigung für die getroffenen Reisevorkehrungen verlangen. Der Träger kann den Schaden konkret berechnen oder einen pauschalierten Ersatzanspruch geltend machen. Lässt sich der / die Teilnehmer/-in mit der Zustimmung des Trägers durch eine geeignete Ersatzperson vertreten, so wird lediglich ein Verwaltungsentgelt in Höhe von € 15,- erhoben.

4. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung und der (An)zahlung berücksichtigt. Aus organisatorischen Gründen kann vom Veranstalter auf ein bestimmtes Verhältnis von Männern und Frauen geachtet werden.

5. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden werden für den internen Gebrauch der Kirchengemeinde elektronisch gespeichert und zur Abrechnung von Zuschüssen an die Erwachsenen- und Seniorenförderung der Stadt Wolfsburg und der Landeskirche weitergegeben.

Konto: Kirchengemeinde Reislingen-Neuhaus Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

IBAN: DE54 2699 1066 2477 0840 00

Verwendungszweck: Name der/des Teilnehmenden und Stichwort: Gemeindefahrt Borkum

Kosten der Fahrt nach Borkum: 795€ p.P. im DZ / 890€ p.P. im EZ

Anzahlung bei Anmeldung: 200€ p.P.

Restzahlung 14 Tage vor Beginn der Maßnahme. Die Teilnahme an einer Freizeit soll nicht aus finanziellen Gründen scheitern, nehmen Sie dann bitte Kontakt auf. Gemeinsam können wir Mittel und Wege zur Unterstützung finden!

GEMEINDEFAHRT NACH ROM

2024

11. - 18. SEPTEMBER 2024



Im Februar 2024 wird es eine Informationsveranstaltung geben. Achten Sie hierfür bitte auf Aushänge und die Informationen auf unserer Homepage.

BEI FRAGEN

Wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Carina Vornkahl oder Pfarrer Wilfried Leonhardt.

PfarrerIn:

PfarrerIn Carina Vornkahl
Kantor-Wurm-Str. 1, 38446 Wolfsburg
Tel.: 05363 – 4134
E-Mail: carina.vornkahl@lk-bs.de

Pfarrbüro:

Heike Widdecke (Pfarramtssekretärin)
Kantor-Wurm-Str. 1, 38446 Wolfsburg
Tel: 05363 – 4134
E-Mail: reislingen.buero@lk-bs.de

Öffnungszeiten:

Reislingen – Dienstag: 11-14 Uhr
Nordsteimke – Dienstag: 15-17 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE54 2699 1066 2477 0840 00
BIC: GENODEF1WOB
Volksbank Wolfsburg

Kindertagesstätte St. Markus:

Leitung: Kathrin Rieck
Gerta-Overbeck-Ring 15, 38446 Wolfsburg
Tel. 05363 – 1043
E-Mail: reislingen.kita@lk-bs.de

Impressum der St. Markus Kirchengemeinde Reislingen-Neuhaus:

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Markus Reislingen – Neuhaus,
Kantor-Wurm-Str. 1, 38446 Wolfsburg

Redaktion: Carina Vornkahl, Kantor-Wurm-Str. 1, 38446 Wolfsburg, Margitta Knappe; (V.i.S.d.P)
Carina Vornkahl

Anschrift der Redaktion: Kantor-Wurm-Str. 1, 38446 Wolfsburg, E-Mail: carina.vornkahl@lk-bs.de

Homepage: www.kirche-reislingen-neuhaus.de

Layout: Margitta Knappe, Carina Vornkahl

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Bezugspreis: Für eine Spende danken wir Ihnen.

Redaktionsschluss: Für die nächste Ausgabe ist am 10.02.2024.

IM JANUAR

**Was muss bleiben,
was kann weg?**

**In meiner Wohnung
und meinem Alltag,
in meinen Gedanken
und meinem Leben.**

**Lust am Sortieren
wünsche ich dir,
Freude an dem,
was sich bewährt
hat,
und das Glück
neu zu beginnen.**

Tina Willms